

## Selbstauskunft / Bewerbung Pflegestelle

Übernehmer

Partner

Vorname:	
Nachname:	
Straße:	
Geburtsdatum:	
Postleitzahl und Ort:	
Telefon:	
E-Mail:	
Beruf:	
Beruf des Partners:	
Sind Sie <b>beide</b> berufstätig? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Erhalten Sie Rente, etc.? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Wie viele Stunden sind Sie täglich zur Arbeit außer Haus (einschl. Fahrweg u. Pausenzeiten)?	
Liegt eine gesundheitliche Beeinträchtigung vor, die sich auf das Zusammenleben mit einem Hund auswirken könnte? (z.B. Allergien)	

### Angaben zur Wohnung / Haus

Sie wohnen in	<input type="checkbox"/> Haus <input type="checkbox"/> Wohnung [     ] Etage <input type="checkbox"/> Miete <input type="checkbox"/> Eigentum
Seit wann wohnen sie dort?	
Ist in naher Zukunft ein Umzug geplant?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ist der Vermieter bzw. die Eigentümergeinschaft mit der Tierhaltung einverstanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> muss noch geklärt werden
Sollten Sie in einer Mietwohnung wohnen, liegt Ihnen die schriftliche Zustimmung zur Haltung eines Hundes vor? (Lassen Sie uns diese bitte vorab aktualisiert vom Hausbesitzer per E-Mail / Fax zukommen)	
Wohnlage	<input type="checkbox"/> Land <input type="checkbox"/> Dorf <input type="checkbox"/> Innenstadt <input type="checkbox"/> Wohngebiet
Ist ein Garten vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wie groß ist der Garten?	m <sup>2</sup> -Fläche:
Ist der Garten eingezäunt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ausbruchssicher

### Fragen zum Umfeld und zum Erfahrungshintergrund

Haben Sie sich schon einmal bei uns oder bei einer anderen Organisation für einen Pflegehund beworben? Wenn ja wo?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Personen/Kinder im Haushalt	Anzahl <input type="checkbox"/> Alter der Kinder:
Haben Sie Hundeerfahrung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Haben Sie sich bestimmte Wünsche bei Pflegehunden? (ältere Hunde oder Welpen, Rüde, Hündin)	
Darf der Hund auch ein Handicap haben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wie groß darf er ca. sein/ werden?	
Soll der Hund rudeltauglich sein?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Andere Hunde im Haushalt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Sachkundenachweis vorhanden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Rüden Anzahl <input type="checkbox"/> Hündinnen Anzahl <input type="checkbox"/> Katzenn Anzahl <input type="checkbox"/> sonstige Tiere	Alter: <input type="checkbox"/> Kastriert <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Verträglichkeit: Verträglichkeit:
Sind Sie in der Lage, den Pflegehund selbst an einem vorher ausgemachten Treffpunkt bei Transportankunft abzuholen? Dieser Treffpunkt kann ein Flugplatz in Ihrer Nähe sein, muss aber nicht. Bitte überlegen Sie sich, ob Sie für den Pflegehund einige Kilometer fahren werden.	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Zu welchen Flughäfen wären Sie bereit zu fahren, um den Pflegehund abzuholen?	

### Fragen zur Unterbringung des Pflegehundes

Wo soll der Hund ständig untergebracht werden? <input type="checkbox"/> Haus <input type="checkbox"/> Garten <input type="checkbox"/> Zwinger <input type="checkbox"/> Sonstiges:	
Darf der Hund nachts mit ins Schlafzimmer (Hundekorb, etc.)? Wenn nein, warum nicht? Wenn nicht, wo soll er schlafen?	
Wie viel Stunden wäre der Hund täglich allein?	
Wo befindet sich der Hund bei Abwesenheit, Urlaub, ect?	
Können Sie ausreichend Geduld, Zeit und Verständnis für die Eingewöhnungsphase des Hundes aufbringen? (z.B. Stubenreinheit etc.)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Können Sie sich zum Eingewöhnen des Hundes einige Tage Urlaub nehmen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besteht die Möglichkeit zu ausreichendem Kontakt mit Artgenossen? (regelmäßiges Spielen u. Toben ohne Leine)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Gerade wenn der Hund aus einem Tierheim / einer Tötung Station im Ausland kommt, kann man oft NICHT mit Bestimmtheit sagen, wie problemlos er sich in die Familie eingliedern wird, ob er stubenrein ist, schon einmal Grundbefehle erlernt hat oder vielleicht im Vorfeld misshandelt wurde etc. Manche Hunde bringen Ängste / Unsicherheiten mit, die sich auf sehr unterschiedliche Art zeigen können (z.B. Schreckhaftigkeit, Vorsicht, nicht alleine bleiben können, Dominanz) hier muss man mit viel Liebe und Geduld arbeiten. Fühlen Sie sich dieser Aufgabe gewachsen?	
Was füttern Sie? Futter vom Discounter, Futterhäuser, Barfen oder selbst kochen?	
Was darf ein Hund bei Ihnen nicht? (Couch, Bett, etc.)	

Was möchten Sie uns noch über sich berichten:

Wir bitten Sie um Verständnis, Ihnen all diese Fragen stellen zu müssen. Viele unserer Hunde haben ein schweres Schicksal hinter sich, und um ihnen weitere Enttäuschungen zu ersparen, suchen wir für unsere Hunde eine wirklich sichere und gute Pflegestelle mit entsprechender artgerechter Haltung.

**Anmerkung: Selbstverständlich werden Ihre Angaben absolut vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.**

**Meine Daten dieses Bogens dürfen zwecks Kontaktaufnahme an den Vorkontrollleur weitergegeben werden.**

Datum/Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Wichtige Informationen für Pflegestellen:


Sollte Ihr Pflegehund erkranken und muss einem Tierarzt vorgestellt werden, übernehmen wir selbstverständlich die Kosten.

Allerdings sollten Sie bitte folgende Konditionen beachten:

- Bitte setzen Sie sich VOR einem Tierarztbesuch mit der Vermittlerin Ihres Hundes in Verbindung und erläutern, um welche Erkrankung bzw. Symptome es sich handelt.
- Wir sagen Ihnen die Kostenübernahme zu und senden Ihrem Tierarzt per Fax oder Email eine Kostenübernahmebestätigung zu.

Diese Regelung gilt natürlich nicht, wenn es sich um einen akuten Notfall, wie z.B. einen Unfall handelt.

**Bitte beachten Sie: Wird dieses Prozedere NICHT eingehalten, können wir Ihre Tierarztrechnung nicht übernehmen.**

- Die Kosten des Futters sind von der Pflegestelle zu tragen, außer es werden vorher gesonderte Absprachen gemacht.
- Aus versicherungsrechtlichen Gründen, ist das Pflege-tier außerhalb eines eingezäunten Grundstückes immer an der Leine zu führen 
- Für eventuell durch das Tier hervorgerufene Schäden gibt es die Möglichkeit für die Pflegestelle Mitglied bei Katolino e.V. zu werden für einen Jahresbeitrag von 30 €, somit sind alle Schäden die der Pflegestelle durch den Hund entstehen in unserer Uelzener Haftpflichtversicherung mitversichert. Ist eine Mitgliedschaft nicht gewünscht wird für die durch den Hund entstandenen Schäden in der Pflegestelle keine Haftung übernommen.

Durch das Tier hervorgerufene Schäden die **außerhalb** der Pflegestelle entstehen sind auch über die Uelzener Versicherungen abgesichert.

Ich möchte Mitglied werden

Erklärung: Ich habe diese Information gelesen und verstanden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Pflegestelle \_\_\_\_\_